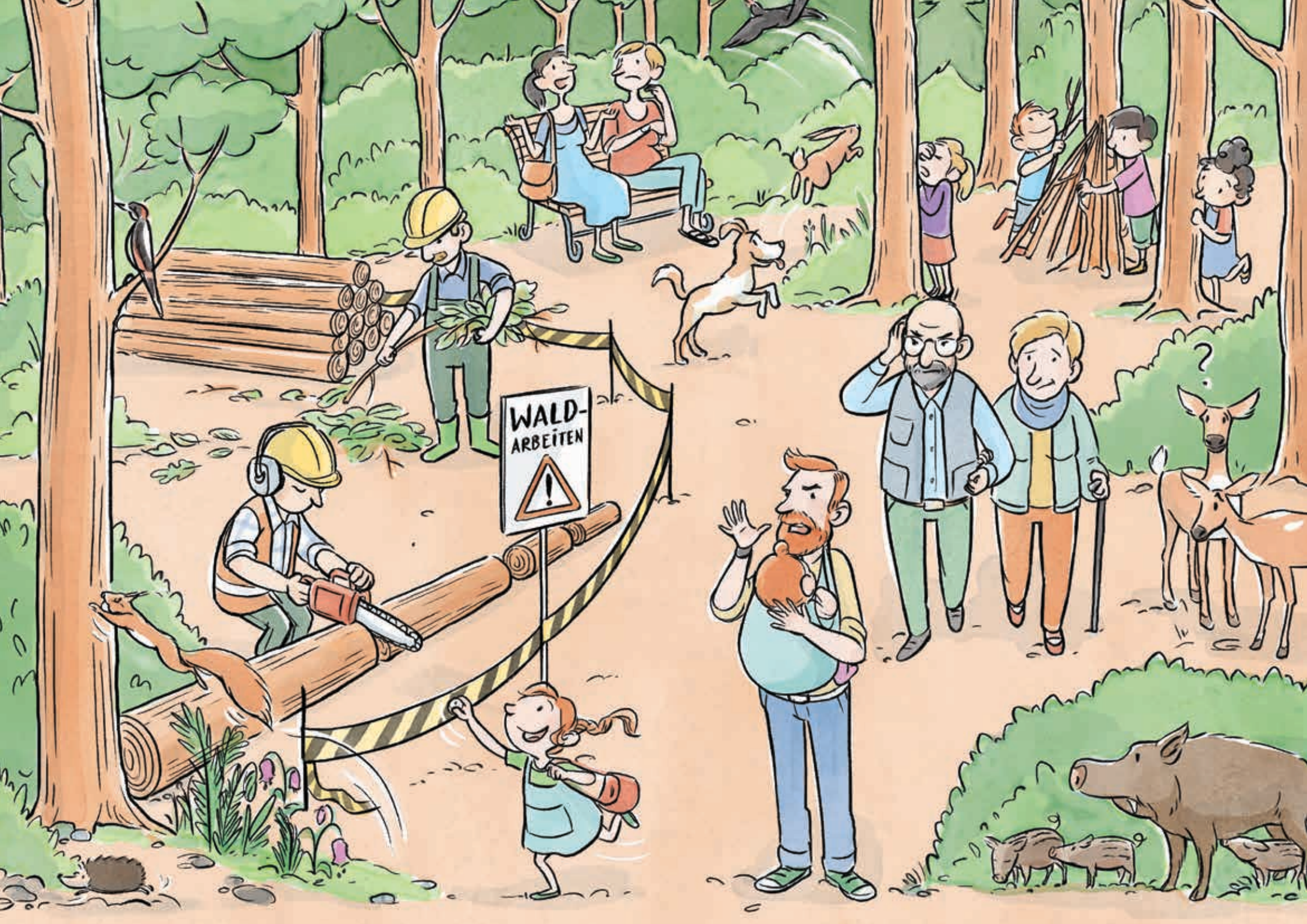
WALD-
ARBEITEN

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

TIPPS ZUR LERNBEGLEITUNG – GERECHT VERTEILT?

KLEINE FORSCHER
Naturwissenschaften und Technik für Mädchen und Jungen

Darum geht‘s

In einer nachhaltigen Entwicklung gehören zwei Aspekte von Gerechtigkeit zusammen: Die Gerechtigkeit zwischen Menschen, die gegenwärtig unter sehr unterschiedlichen Bedingungen leben, und die zwischen jetzt und zukünftig lebenden Generationen. Auch für Kinder ist Gerechtigkeit beziehungsweise Ungerechtigkeit ein wichtiges Thema, wenn es darum geht, Dinge, Aufgaben oder Privilegien gerecht zu verteilen.

Los geht‘s

Sprechen Sie mit den Kindern über die Themen, die sie auf dem Bild erkennen, und nutzen Sie gegebenenfalls die Fragen. Gehen Sie zusammen in den Wald oder den Park, und schauen Sie, wer sich da aufhält. Vielleicht finden Sie auch nur Spuren von Menschen oder Tieren. Überlegen Sie miteinander, wem Sie und die Kinder mehr Raum im Wald oder Park geben würden.
Und: Hat das Eichhörnchen oder das Mädchen mehr Recht auf die Haselnuss?

Weiter geht‘s

Sprechen Sie mit den Kindern über aktuelle Interessenkonflikte oder Streitereien in der Gruppe. Ging es hier auch um Orte (z. B. Platz im Sandkasten) oder Ressourcen (z. B. Eis zum Nachtisch, das neue Spielzeug)? Überlegen Sie zusammen, wie es woanders ist. Vielleicht kommen Sie auf die Ressourcenverteilung auf der Welt: Wem gehört die Stadt oder das Dorf, wem mehr Land oder Wasser? Nutzen Sie die Entdeckungskarte „Bildung für nachhaltige Entwicklung – Gerecht verteilt?“

Wissenswertes

Es gibt selten eine Verteilung, die für alle Lebewesen gleichermaßen gerecht erscheint. Die Interessen widersprechen sich oft. Wenn wir uns einen Wald ansehen, wird das deutlich: Wir brauchen Holz für Möbel, Zellstoff oder zum Heizen, suchen Ruhe im Wald oder wollen dort spielen. Gleichzeitig ist der Wald Lebensraum für viele Tiere und Pflanzen, die nicht einfach ausweichen können. Wir wollen nicht, dass uns morsche Äste auf den Kopf fallen, aber viele Vögel brüten in alten Bäumen. So bestehen in diesem Fall Interessenkonflikte, die sich auch bei vielen Themen nachhaltiger Entwicklung zeigen. Hier geht es um einen Ort, dort um Ressourcen wie Wasser, Erdöl oder Land.

Das Bild zeigt einen Wald oder einen Park mit den unterschiedlichen Interessengruppen. Verwenden Sie das Wort, das die Kinder gut kennen.

Wie kann ein Wald oder Park gerecht verteilt sein?

Wem gehört ein Wildschwein?

Wo auf dem Bild würdet ihr gerne sein?

Wem gehören andere Orte, z. B. das Meer oder der Berg?

Wie viele Tiere findet ihr auf dem Bild?

Haben die Tiere mehr Recht auf den Wald oder die Menschen?

Wen habt ihr schon einmal im Wald getroffen?

Können alle auf dem Bild zufrieden sein? Was bräuchten sie dafür?

1. Auflage 2018

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

PARTNER
Helmholtz-Gemeinschaft
Siemens Stiftung
Dietmar Hopp Stiftung
Deutsche Telekom Stiftung